

wird zunächst ein kurzer Überblick über die betreffenden Verhältnisse bei den Wirbeltieren gegeben, und dann werden die niederen Tiere in mehr oder minder eingehender Weise besprochen. Wenn sich hierbei viele Lücken ergeben, so liegt dieses meistens an dem zeitigen Stande unserer Kenntnisse; so hat man z. B. die Mollusken ja ungemein bei der Einzelforschung vernachlässigt. Ein reiches Gebiet liegt hier beinahe noch unbetreten vor uns.

Besonders mag hervorgehoben sein, daß der Verfasser überall, wo es zugänglich, höhere, den Rahmen der Anatomie und Physiologie überschreitende Betrachtungen einflicht. Er weist eindringlich daraufhin, daß wir über die wirkliche Beschaffenheit der Empfindungen bei niederen Tieren kein endgültiges Urteil fällen dürfen, und daß wir berechnigte Veranlassungen haben, bei ihnen auch solche Empfindungen anzunehmen, zu denen bei uns keine Analogien vorhanden sind.

ARTHUR KÖNIG.

GERHARD KRÜSS und HUGO KRÜSS. **Kolorimetrie und quantitative Spektralanalyse.** Hamburg und Leipzig, 1891. Leopold Voss. VIII und 291 S. Mit 34 Textabbildungen und 6 Tafeln.

Von dem ungemein reichhaltigen Inhalte des Buches, welches sich durch eine klare Darstellung auszeichnet, haben wir hier in erster Linie den auf die Spektralphotometrie bezüglichen Abschnitt zu erwähnen. Die von VIERORDT, GLAN, HUFNER, GLAZEBROOK, CROVA, WILD und den Verfassern konstruierten Apparate sind ausführlich beschrieben, durch Abbildungen zur Anschauung gebracht und in ihrer Anwendung besprochen. Es wäre sehr wünschenswert, daß dieser Abschnitt in derselben Art der Ausführung später zu einem vollständigen kurzen Handbuch der Spektralphotometrie erweitert würde. Wir wollen aber den Verfassern schon dankbar sein für das, was sie bringen; ist es doch die einzige auch nur annähernd umfassende Darstellung dieses Gebietes. Wer sich jetzt mit irgend welchen Untersuchungen beschäftigen will, in denen er Messungen von spektralen Lichtern vorzunehmen hat, darf das Studium des vorliegenden Buches nicht unterlassen. — In dem Anhang sind beachtenswerte Untersuchungen über den Lichtverlust durch Reflexion und Absorption, sowie über den Einfluß der Temperatur auf spektrometrische Beobachtungen mitgeteilt.

Der größte Teil des Buches beschäftigt sich mit Dingen, die das Gebiet unserer Zeitschrift nicht berühren, die aber durchweg in muster-gültiger Weise behandelt sind.

ARTHUR KÖNIG.

E. JAVAL. **Mémoires d'ophthalmométrie annotés et précédés d'une introduction.** Paris, 1890. G. Masson. XLVIII et 628 pages; avec 135 figures dans le texte.

Die vielfache Einführung, welche das Ophthalmometer von JAVAL und SCHÖRTZ in die augenärztliche Praxis gefunden hat, läßt den Mangel einer ausführlichen Anleitung zur Benutzung dieses Instrumentes, sowie einer vollständigen Darstellung der Theorie desselben unangenehm